

09. September 2014

Vorlage-Nr.: 1200/2014

Gemeinsamer Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 18. September 2014 der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90 / Die Grünen und FDP

Künftige Nutzung der Phönix-Halle

Vor wenigen Tagen wurde in der Presse berichtet, dass die Phönix-Halle im Laufe des kommenden Jahres als Veranstaltungsort geschlossen werden soll und stattdessen ein Hochregallager angesiedelt werden soll.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, zu einem Gespräch einzuladen. An diesem Gespräch sollten die Dezernate „Kultur“, „Bauen“ und „Wirtschaft“ beteiligt sein, sowie die Firma „BEOS“ als Eigentümerin und Mitglieder der im Ortsbeirat vertretenen Fraktionen. Ziel des Gespräches soll sein, kulturelle und andere Veranstaltungen in der Phönix-Halle auch in den kommenden Jahre zu sichern/ermöglichen, da die Phönix-Halle als Leuchtturm für den Bereich Kultur im 3-Säulen-Konzept des ehemaligen MIT-Geländes, bestehend aus Gewerbe, Kultur und Wohnen, wichtig ist.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Fraktionssprecher

Horst Böcher (SPD)
Ansgar-Helm-Becker (Grüne)

Heike Saebel (CDU)
Ralf Gerz (FDP)